

## Nachrichten aus dem Gebiete der Künste und Wissenschaften:

## Correspondenz: Nachrichten.

## Aus Prag.

(Fortsetzung.)

Die gräf. Georg v. Buquoische Hyalithfabrik in Silberberg hat nur wenige, aber ausgezeichnet schöne Produkte geliefert (darunter mehre Zupsteller, eine Blumenvase, geschält; eine etruskische Vase mit Deckel, eine Compotische mit Fuß, ein Bracelet und eine Bonboniere in Gold gefast). Friedrich Egemann, priv. Fabrikant der Edelsteingläser und Sanität-Lythalin in Blottendorf hat ein großes Sortiment (wenigstens 300 Stücke in verschiedenen Größen von Vasen, Körbchen, Flacons, Nachtlampen, Thee-Urnen, Rumflaschen, Blumenkrügen, Federbechern, Seifenbüchsen, Salzfässern, Trinkbechern u. s. w.) dargeboten, deren manche von sehr schönem Farbenspiel sind. Die schönen Theralit-Waaren von Karl Huffsky in Hohenstein bei Teplitz (zwei große Vasen, 17 Zoll hoch, gelb bronziert, mehre andere kleine, roth und grün bronzierte Vasen, Potpourri's, Fruchtkörbe, Confectteller, Theekannen und Basreliefs). Porcelain: 1) von Lippert und Haas in Schlaggenwald (zwei Vasen mit Schlangenhäuten, historischen bunten Gemälden: Jesus unter den Schriftgelehrten, und Heilung des Tobias (mit reicher Goldverzierung); zwei Vasen mit Prager Ansichten, ein Teller mit Prager Ansichten, durchbrochen; dann mehre Tassen, Fruchtkörbe u. s. w.). 2) Von Fischer und Reichenbach in Birkenhammer (ein Paar große Vasen in Gold und Farben, ein durchbrochener Fruchtkorb mit Gold verziert, eine Vase mit Blumenmalerei, und gleichfalls sehr schöne Tassen und andere kleine Stücke). Steingut, Juwelier- und Goldarbeiten, rohe, geschnittene und gefaste böhmische Granaten, Florentiner Strohhüte aus böhmischem Kornstroh, aus der Strohhut-Fabrik von Anna Rjabek in Prag, Rauchwaaren, Hutmacherarbeiten (darunter ein Damen-Wickler, von Hasenhaaren gefilzt, ohne Naht, auswendig schwarz, inwendig blau). Tischlerwaaren zur Zimmer-Einrichtung (ein Tisch mit einer Bibliothekleiter von Nußholz; eine Damen-Bibliothek, ein Schreibtisch von Birnbaum, schwarz gebeizt mit weißen Ahornplatten, und ein Schreibkasten von Nußholz,) von J. Köhler, Kunsttischler in Prag. Recht glänzend ist auch der Blumentisch von Mahagoniholz mit einem tempelartigen Aufsatz zur Unterbringung eines Vogelhauses, wobei zur Erzielung einer Gleichheit der Holzaderfiguren alle rundgeformten und gebogenen Theile nach einer noch nie Statt gefundenen Art künstlichournirt sind, und mehre andere Arbeiten von J. Feigl, Tischlerwaaren-Fabrikant in Prag). Der Tischlermeister Johann Abbt in Prag lieferte ein Billard-Queue, aus 800 Stücken verschiedener Holzgattungen zusammengesetzt, und mit Arabesken von Elfenbein verziert, und ein zweites aus 1600 Stücken bestehend. Der schwarze Secretärkasten, aus 6 Theilen bestehend, mit 41 Schubladen, welcher zum sitzend und stehend Schreiben eingerichtet ist (Meisterstück), ist so reich als geschmacklos gearbeitet. Schusterarbeiten von dem bekannten kantisch-kritischen Gregor Urban, Schumachermeister in Budweis, nebst dessen sämtlichen Werken,

nämlich sein Fläschchen neuerfundener Conservirungsschmiere, fünf Exemplare von dessen „Praktische Bemerkungen über Stiefelwachs und Stiefelwachsen“, ein Exemplar „Die Kunst, den Stiefeln eine doppelte Dauerhaftigkeit zu verschaffen und Anweisung, die Füße durch üblen Gang und schlechte Schuhmacherarbeit nicht zu verderben“!!! Lederwaaren aller Gattungen (Saffian — gelb, grün, roth und schwarz — Hirsch-, Schaf-, Ziegen-, Kuh-, Kalbfelle, Fuchsen u. s. w.), dann sehr schöne Handschuhe, Täschner- und Tapetzierarbeiten; Zinngießwaaren, chemische Produkte von sehr vorzüglicher Beschaffenheit, insbesondere Bleizucker. Ferner: Staniol oder Zinnfolie, Zucker, Li-queurs, Federkiele, Lintepulver, Papier, gefärbtes Pergament, Knöpfe, Fischbein, Dosen, Spielwaaren, Lampen, Bürsten, Pferdegeschirre, Uhrgehäuse, Tabackspfeifen (darunter ein Meerschaumkopf mit Figuren aus der Geschichte des Wilhelm Tell), Schnitzwerke und Bildner Arbeiten (darunter eine sehr schöne Büste aus Elfenbein, Sr. Majestät Kaiser Franz I. von Oestreich, dann ein Tableau von Elfenbein, die Herabnehmung Christi vom Kreuze und ein Kreuzifix, von Holz geschnitten von dem böhmischen Künstler Procop). Die Laufe Christi von Johannes, nach Thorwaldsen, in Silber getrieben, dann Maria mit dem Kinde, eben so, und zwei schlafende Kinder nach Fiamingo, von freier Hand aus einem Stück getrieben von Fortner, Silberarbeiter in Prag, gehören unter die lobenswerthen Kunstarbeiten der Ausstellung. Von Dominik Bimann, Glasgraveur in Prag, ein Brustbild Sr. Majestät des Kaisers von Oestreich, Franz I., und ein pokalartiges Glas mit dem Brustbilde Ihrer Majestät der Kaiserin von Oestreich; eine Sammlung römischer Antiken in Metall gravirt, 57 Stück, von A. P. Seidan, Graveur in Prag. An musikalischen Instrumenten: Eine Pedalarhe mit 7 Notationen nach dem Prinzip Courdet's in Paris, als erster hiesiger Versuch des Mechanismus mit Veränderungen von J. Scheib; die Holzstructur vom Instrumentenmacher J. Fr. Willer, von Franz Scheib, Schlossermeister in Prag; mehre Pianoforte's, ein Kirchenpositiv von beträchtlicher Größe und die neuerfundene chromatische Trompete von Jos. Kail, Lehrer am Conservatorium der Musik; ein Bassethorn mit 22 Klappen; Uhren in großer Anzahl und zum Theil von bedeutendem Werthe (eine Taschenuhr sammt Räderwerk von Elfenbein, gearbeitet von P. Pröger in Asch; von G. Lokota, Kunsturmacher in Prag, eine Bilduhr, die Domkirche zu St. Veit von Prag vorstellend, mit einem Thurmglöcken ähnlichen Geläute, eigene Erfindung, und eine Stuhluhr, welche Viertel und Stunden repetirt und Minuten zeigt; dann eine Gewichtuhr, einen Monat achend, ohne gezähntes Rad und ohne Trieb; eine Pendeluhr, die in einem Aufzuge acht Tage geht, von Martina; dann eine horizontale Universal-Sonnenuhr mit Controle einer anamatischen Ovaluhr, die nach dem Monattage verschoben wird, und eine Sternuhr, womit man bei der Nacht die wahre Zeit ohne Licht ersehen kann, von Ant. Engelbrecht, Uhrmacher in Melnik. Aber die wichtigsten Arbeiten in dieser Gattung gehören J. Koffek, Uhrmacher an der k. k. Sternwarte in Prag, an.

(Die Fortsetzung folgt.)